

Hart erkämpfte Auswärtspunkte

Beigesteuert von Corega Tops
Montag, 6. April 2009

Mit minimaler Besetzung und maximaler Motivation konnte der GRSC am Samstag in der Zweiten Rollhockey Bundesliga punkten. Zu Gast beim RC de Lichtstad konnte der GRSC in einem offensiven Spiel den Punkteverlust der Hinrunde vergessen machen und gewann verdient mit 12:6.

Die durch Krankheit und andere Widrigkeiten unerwartet dünne Personaldecke machten es seit langer Zeit wieder nötig, dass sich Trainer Ulli Bolten selber als Spieler aufstellte, so konnten zumindest zwei Wechselspieler bereit gehalten werden. Dennoch wurde von Anfang an auf Sieg gespielt und dem Keeper des RC de Lichtstad keine Ruhe gegönnt. Nach mehreren vergebenen Chancen gelang in der sechsten Minute der Führungstreffer durch Simon Fels. Mit zwei weiteren Toren von Fels und einem von Andreas Zons konnte der GRSC mit einem 4:0 in die verdiente Pause gehen.

In der zweiten Halbzeit drehte der RC zunächst erfolglos auf, konnte dann aber den Kräfteverlust des GRSC nutzen um auf 6:4 heran zu kommen. Um diese wichtigen Auswärtspunkte zu sichern war jetzt das Trainergespann Bolten / Mangelmann gefragt, sie fanden deutliche Worte und konnten so die letzten Reserven im Team mobilisieren. Der GRSC spielte ab sofort konzentriert aus dem Rückraum heraus und konnte so fünf mal hintereinander Yannik Schröder bedienen, der dann mit hervorragender Einsatz alles klar machte. Dennoch kamen die Niederländer noch mehrfach vor das Tor von Sebastian Hortmanns, der mit einer fehlerfreien Leistung die Führung sicherte. Krönender Abschluss war dann das erste Bundesligator des 17jährigen Timo Bosman in der vorletzten Minute.

Dieser kraftraubende und hart erkämpfte Sieg sicherte dem GRSC den vierten Tabellenplatz. Jetzt muss die Pause bis zum 09.05. zur Erholung genutzt werden, dann geht es zum Erstligaabsteiger und Tabellenzweiten nach Allstedt.